

Kantone stehen geschlossen hinter der Schweiz. Zentralstelle für Spezialkulturen

Einstimmig haben die Kantone der Schweizerischen Zentralstelle für Gemüsebau und Spezialkulturen (SZG) anlässlich ihrer Mitgliederversammlung vom 22. April 2009 in Bern den Rücken gestärkt, und damit deren Aufgaben, Bedeutung und zukünftige Ausrichtung bestätigt.

Mit grossem Interesse wurde die diesjährige Mitgliederversammlung der SZG erwartet. Dies zeigte der bis auf den letzten Platz gefüllten Saal im Hotel Bern.

Genehmigung Finanzierungsregelung und Ausbau Geschäftsfelder

Einstimmig wurde die neu erarbeitete Finanzierungsregelung durch die 17 stimmberechtigten Mitglieder-Kantone angenommen. Zugleich wurde das durch die SZG zu erbringende Leistungsportfolio sowie der eingeleitete Ausbau der strategischen Geschäftsfelder „Dienstleistungen“ und „Marktdaten für Spezialkulturen“ bekräftigt. Dieser Entscheid zeigt, so Peter Konrad, Präsident SZG, dass die qualitativen Leistungen der SZG für die Branche, die Kantone und den Bund wichtig sind, weitergeführt und sogar weiterentwickelt werden sollen.

Überprüfung durch die KOLAS

Werner Mahrer, Präsident der Konferenz der Landwirtschaftsämter der Schweiz (KOLAS), blickt in seinem Grusswort auf die intensiven Abklärungen zurück, welche die SZG im Rahmen der Gesamtüberprüfung durch die KOLAS hat über sich ergehen lassen müssen.

Der SZG rät er, bei einem Wandel des politischen Umfeldes die Chancen weiterhin proaktiv zu nutzen um die Ressourcen der SZG optimal einsetzen zu können. Der SZG wünscht er eine gute Zukunft und ist sehr zuversichtlich, was den eingeschlagenen Weg anbelangt.



v.l.n.r. Josef Häfliger, Vizepräsident SZG, Vertreter der Landwirtschaftsdirektorenkonferenz (LDK) und noch bis Mitte 2009 gewähltes Vorstandmitglied der SZG; Peter Konrad, Präsident SZG; Werner Mahrer, Präsident der Konferenz der Landwirtschaftsämter der Schweiz (KOLAS); Thomas Wieland, Geschäftsführer SZG.

Schweizerische Zentralstelle für Gemüsebau und Spezialkulturen (SZG)

Die SZG ist eine unabhängige und neutrale Stelle. Mitglieder sind Organisationen aus der Branche sowie 17 Kantone als Träger. Die Kantone haben die SZG im Jahr 1973 gegründet, um gewisse Vollzugsaufgaben gemeinsam und koordiniert zu erbringen. Die Kernaufgabe der SZG ist die qualitative Erfüllung von Mandaten von Bund und Kantone im Bereich der Erhebung, Auswertung und Bereitstellung von Marktdaten. Daneben erbringt die SZG wichtige Koordinationsarbeiten im Bereich Forschungsanliegen und Betriebswirtschaft. Zu den wichtigsten Publikationen gehören die wöchentlichen Marktübersichten sowie die jährlich erscheinenden statistischen Jahresberichte für Gemüse und Schnittblumen. www.szg.ch

Weitere Informationen:

SZG/CCM/CSO, Thomas Wieland, Geschäftsführer, 034 413 70 70, thomas.wieland@szg.ch